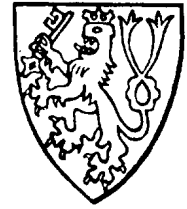


# Städtische Realschule Radevormwald



Liebe Eltern,

28.02.2018

zum zweiten Schulhalbjahr möchte ich Sie über aktuelle Entwicklungen an unserer Schule informieren:

Im Laufe des Schuljahres sind zwei Kolleginnen, die langfristig erkrankt bzw. in Mutterschutz waren, aus dem Schuldienst ausgeschieden. Das bedeutet, dass diese Unterrichtsstunden nicht mehr durch Vertretungslehrkräfte ausgeglichen werden dürfen, also entsprechend Unterricht gekürzt werden musste.

Durch deutliche Einschränkung der Doppelbesetzungen und den Wegfall der Hausaufgaben-Nacharbeit konnten wir dies aber auffangen. Es gibt nach wie vor für die meisten Klassen über den Regelunterricht hinaus:

- Förderunterricht in den Fächern D, E und M in den Randstunden bzw. am Nachmittag
- Lernstudios M und D/E in der 7. Stunde von Montag bis Donnerstag
- für die 10. Klassen Nachmittagsunterricht mit entsprechendem Angebot eines frischen und leckeren Mittagessens am Dienstag und am Donnerstag
- Den Trainingsraum können wir Dank unentgeltlicher Mehrarbeit des Lehrerkollegiums aufrechterhalten. (Dafür danke ich meinem Kollegium besonders)

Leider hat sich die Situation in der Pausenhalle und auf den Fluren noch nicht gebessert. Nach wie vor fehlen die Deckenverkleidungen wegen der anstehenden Brandschutzmaßnahmen, was zu einer unzumutbaren Lärmkulisse führt, wenn sich dort viele Schüler aufhalten. Wir müssen Sie also weiterhin um Verständnis bitten, dass Ihre Kinder die großen Pausen, soweit zumutbar, auf den Schulhöfen verbringen müssen.

In den Sommerferien sollen die Brandschutzmaßnahmen am Realschulgebäude mit dem Anbau eines Treppenhauses, das zusätzliche Fluchtwege bietet, weitgehend abgeschlossen werden. Wir hoffen, dass der Zeitplan eingehalten werden kann.

Momentan stehen für den 8. Jahrgang die Lernstandserhebungen für die Fächer D, E und M an. Die Ergebnisse dienen der Evaluation des Lernstandes der Klassen und ermöglichen uns, gezielter einzelne Kompetenzbereiche im Unterricht zu fördern. Die Lernstandserhebungen werden nicht benotet, geben Ihnen als Eltern aber einen sehr guten Vergleich der Leistungen Ihres Kindes mit den Mitschülern, den anderen Klassen und auch dem durchschnittlichen Leistungsvermögen ähnlich situierter Realschulen in NRW. Die 8. Klassen schreiben wegen der Lernstandserhebungen in den Haupt- und WP-Fächern nur zwei Klassenarbeiten in diesem Halbjahr.

Bezüglich der Bewertung sieht es bei den zentralen Prüfungen für den Jahrgang 10 anders aus. Diese Prüfungen haben einen 50%igen Anteil an den Abschlussnoten in den Hauptfächern D, E und M. Die Lehrer bereiten die Schülerinnen und Schüler systematisch anhand zusätzlicher Lernmaterialien und im Förderunterricht auf die im Mai anstehenden Prüfungen vor. Wir wünschen allen Zehntklässlern viel Erfolg.

Viele Schüler des Jahrgangs 10 sind auch sehr aktiv bei der Vorbereitung ihrer Abschlussfeier. Ich bitte auch hier entsprechende Aktivitäten, z.B. den Verkauf von Pausensnacks dienstags und freitags, zu unterstützen. Andererseits bitte ich Sie als Eltern mit darauf zu achten, dass vor lauter Konzentration auf die Vorbereitung der Abschlussfeier das Lernen für den Abschluss nicht zu kurz kommt. Denn die Feier kann nur genießen, wer vorher seinen Abschluss vernünftig hinbekommen hat.

Der Einzug der Sekundarschule ins Realschulgebäude zum nächsten Schuljahr wirft seine Schatten voraus. Es fanden und finden Koordinierungstreffen statt, bei denen sich die Kollegien beider Schulen über die Raumverteilung und gemeinsame Regeln vereinbaren. Bezüglich der Raumverteilung konnte ein, so finden wir, guter Kompromiss gefunden werden, der nun dem Schulausschuss und dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt

wird. Dieser Vorschlag sieht vor, dass die Sekundarschule mit ihrem 7. Jahrgang in den E-Bereich und die Räume U5 und U6 einzieht. Weil die Unterrichts- und die Pausenzeiten beider Schulen sehr unterschiedlich sind, scheint eine gemeinsame Nutzung von Mensa und Bibliothek (nach deren Umzug in U9) sowie der Schulhöfe unproblematisch.

Die Naturwissenschaftsräume sollen im tageweisen Wechsel von beiden Schulen genutzt werden. Detaillierte Vereinbarungen z.B. über Verantwortlichkeiten stehen noch aus.

In jedem Folgejahr wird ein weiterer Jahrgang der Sekundarschule in das Realschulgebäude einziehen.

Ich weise auch bereits jetzt darauf hin, dass vom 25.06. bis zum 27.06.2018 Workshoptage zum Thema „Gesund leben“ an unserer Schule stattfinden werden, die wir mit einem Schulfest / Tag der offenen Tür am 30.06.2018 abschließen werden. Dieser Tag ist ein regulärer Schultag, an dem Ihr Kind schulpflichtig ist. Dafür findet am 01.06.2018 (Tag nach Fronleichnam) kein Unterricht statt (Ausgleichstag).

Abschließend möchte ich Sie als Eltern erneut bitten, unsere Webseite [www.realschule-radevormwald.de/?page\\_id=9](http://www.realschule-radevormwald.de/?page_id=9) zur Information über anstehende Termine im laufenden Schuljahr zu nutzen. Vielfach erreichen uns Anfragen, die durch einen Blick auf unsere Webseite vermeidbar wären. Sollten Sie Unstimmigkeiten feststellen, informieren Sie mich bitte telefonisch oder per E-Mail.

Mit freundlichen Grüßen

Claus Peter Wirth  
Schulleitung